**Protokoll der Mitgliederversammlung des TuS Wannsee 1896e.V.**

**vom 16. Mai 2019**

**TOP 1   Begrüßung, Feststellung der Stimmberechtigten, Feststellung der Tagesordnung**

Der 1. Vorsitzende Joaquin Nicolai eröffnet die Mitgliederversammlung um 19.08 Uhr und gibt bekannt, dass 41 stimmberechtigte Mitglieder des Vereins anwesend sind.

Um 19.25 Uhr und um 19.33 Uhr erschienen verspätet 2 weitere Mitglieder, sodass sich die Anzahl der Stimmberechtigten auf 43 Personen erhöhte.

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung ist fristgerecht nach  §9, Abs. 3 der Satzung erfolgt. Die Jahreshauptversammlung ist beschlussfähig gemäß § 9 Abs. 6 der Satzung. Die Tagesordnung wurde mit der Einladung verschickt. Da es keine Einwände dazu gibt, gilt sie als angenommen.

Zum Tagesordnungspunkt TOP 7 „Anträge“: es liegen 2 Anträge vor:

* 7.1. Wahl eines 3. Vorsitzenden im Vorstand
* 7.2. Änderung Mitgliedsbeiträge Cheerleading Kurs Nr. 164

**TOP 2  Jahresberichte**

**TOP 2.1. Bericht des 1. Vorsitzenden**

Der 1. Vorsitzende gibt einen Bericht zur derzeitigen, erfreulichen Situation des Vereins und teilt mit, dass im März 2019 eine gestiegene Mitgliederzahl von 1337 Mitgliedern gesamt (davon 102 Judo, 60 Taekwondo) zu verzeichnen ist, 63% davon sind weiblich, knapp 40 % sind Kinder und Jugendliche. Es gibt 68 Kurse wöchentlich, davon 35 Kurse in der Gymnastikhalle, 20 in der Neuen Halle, 5 in der Alten Halle, 2 in der Dreilindenschule und 5 draußen. Auch das ist ein neuer Höchstwert!!

Zum Thema Personalien: es sind 32 Übungsleiter/innen für den TuS Wannsee tätig. Neu hinzugekommen ist Frau Hendrije Flick mit den 2 Kursen Taijiquan. Die Cheerleadingkurse von Celina sind stark gewachsen. Die Kinder-Leichtathletikkurse wurden von Roderic Waschinsky übernommen.

Der Kauf der Gymnastikhalle ist noch immer nicht abgeschlossen. Der Bezirk Steglitz-Zehlendorf steht, was den Kauf der Halle angeht, auf Seiten des Vereins. Der Vorstand ist zwischenzeitig im Berliner Abgeordnetenhaus tätig geworden. Nach Kontakten zu dem Abgeordneten Stephan Standfuß (CDU) wurde das Thema im Abgeordnetenhaus des Berliner Senats in der Sitzung des Ausschusses für Sport vom 22.2.19 von Herrn Standfuß angesprochen. Fazit: Der TuS Wannsee wird sich mit Herrn Dzembritzki (SPD) Staatssekretär des Senats für Inneres in Verbindung setzen um das Thema des Kaufes der Halle aufzugreifen und zu diskutieren. Ein Termin ist für die 2. Junihälfte vorgesehen.

Zur Geschäftsstelle: Nach dem Umzug im letzten Jahr findet die Arbeit in den neuen Räumlichkeiten in der Schulstr. 6 statt, die bei einem „Tag der offenen Tür“ am 7.3.19 vorgestellt wurden. Die Veranstaltung fand großen Anklang, daher werden zukünftig 2 solche geselligen Abende geplant, um das Vereinsleben noch lebendiger zu gestalten.

Die Geschäftsstelle hat auf 100% umweltfreundliches Papier (zertifiziert mit „Blauer Engel“) umgestellt und bemüht sich um sorgfältigen Papierverbrauch.

In den nächsten Tagen wird ein neuer Schaukasten direkt vor der Geschäftsstelle installiert.

Auf Grund der positiven Einnahmeentwicklung kann dieses Jahr von einer Beitragserhöhung abgesehen werden, bis auf eine Ausnahme (siehe TOP 7.2.) Der Vorstand erklärt jedoch, bei sich abzeichnender Notwendigkeit das Thema wieder aufzugreifen.

Das Thema Datenschutzverordnung (im Kontext der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung) hat den Vorstand stark gefordert. Mit großer Unterstützung durch das Vereinsmitglied Rolf Müller konnte die Verordnung für den TuS Wannsee schließlich korrekt umgesetzt werden.

Nach gründlicher Recherche (u.a.: Zeitschrift Finanztest der Stiftung Warentest – beste Bewertung ) wurde eine neue Festgeldanlage bei der Ziraat-Bank eingerichtet.

1. 60.000,-€ für 1 Jahr mit 0,8% Zinsen
2. 40.000,-€ für 2 Jahre mit 1,15% Zinsen.

Sie sind jederzeit kündbar, allerdings dann ohne Auszahlung angelaufener Zinsen. Da die Anlagen 100.000,-€ nicht übersteigen, sind die Beträge durch die gesetzliche Einlagensicherung in voller Höhe abgesichert.

Wegen der ausstehenden Zahlungen eines Mitglieds wurde ein Inkassounternehmen eingeschaltet.

Die Gymnastikhalle Wannsee wird von verschiedenen externen Nutzern in der Regel vormittags genutzt – Kitas, Schulen, Drogentherapiezentrum etc. Diese Verträge können bei Eigenbedarf kurzfristig durch den TuS Wannsee gekündigt werden, so dass der Verein dann wieder Zugriff auf die Hallenzeiten hat.

Festivitäten: Die Planung für ein weiteres Sommer/Herbstfest ist noch nicht konkret.

Die Weihnachtsfeier im VSaW wird am 30.11.19 (oder 23.11.) stattfinden.

Für den Kurs Koronarsport, Kurs 120, mittwochs 14.00 – 16.00 Uhr wird dringend ein/e neue/r Übungsleiter gesucht.

**TOP 2.2. Bericht der Judoabteilung**

Elke Simon gibt eine Zusammenfassung der Veranstaltungen der Judoabteilung. Sie selbst hat im letzten Jahr 2 Kurse abgegeben, ist aber weiterhin im Vorstand und als Vertretung tätig. Ende 2018 hat Sven Thomas seine Kurse abgegeben. 40 Kinder haben Gürtelprüfungen gemacht, es wurden 10 Sportabzeichen abgelegt. Neu ist eine Wettkampfgruppe zur Vorbereitung der Teilnehmer. Das Weihnachtsturnier fiel aus, ist aber für 2019 geplant. 2 neue Übungsleiter/innen werden eingeführt und die entsprechenden Co-Trainer/innen geschult.

**TOP 2.3. Bericht der Schatzmeisterin**

Die Schatzmeisterin verweist auf die Jahresabrechnung 2018 und gibt Erläuterungen dazu. Es konnte ein positives Ergebnis mit 2.047,38 € Überschuss festgestellt werden. Somit hat der Verein ein Geldvermögen von 142.613,47 € das sich auf dem Giro-, dem Anlagenkonto und in den Kassen befindet. Die Restschuld des Senatsdarlehens beträgt am 31.12.18 15.643,68 €, nach Zahlung der Rate von 7.520,-€ im Februar 2019 aktuell noch 8.123,68 €.

Die Mitgliedsbeiträge sind um 5,7% gestiegen, die Gehälter, Lohnsteuern u. Sozialabgaben leicht gesunken (Minijob F. Garay entfiel). Die Betriebskosten/Instandhaltung Hallen sind gestiegen, insbesondere durch Berechnung der Stromkosten von 1.112,-€ durch das Bezirksamt. Die Kosten für den Spielbetrieb erhöhten sich durch die Anschaffung eines Defibrillators für die Neue Halle. Beim Sportmateriel erhöhten sich die Kosten durch die Anschaffung einer speziellen Matte für den Cheerleading-Kurs. Der Internetauftritt soll neu gestaltet werden (Kosten für die Anzahlung: 1.000,-€). Telefon/Internet: Die Rechnung der Telekom für die Neuanschlüsse nach dem Umzug betrugen

503,-€. Die Ausgaben für Trainerhonorare erhöhten sich nur geringfügig.

Die Schatzmeisterin wies darauf hin, dass sich in letzter Zeit Diebstähle in den Hallen mehren, z.B. Yogakissen, Schlüssel, Jacken usw. und bittet in diesem Zusammenhang um erhöhte Aufmerksamkeit.

**TOP 3 Bericht der Kassenprüfer**

Als Sprecher der Kassenprüfer berichtet Herr von Lindheim über die durchgeführte Prüfung des Jahresabschlusses 2018 und erklärt, dass alle Unterlagen übersichtlich und vollständig vorgefunden wurden und lobt die mustergültige Buchführung. Somit können die Kassenprüfer im Rahmen ihres Prüfungsauftrages die Richtigkeit des Jahresabschlusses bestätigen.

**TOP 4  Aussprache über die Berichte**

Es gab eine Meldung zum Thema Inkasso, eine Nachfrage zur Situation bezüglich Hallenkauf/ Ausnahme. Daraufhin wurde erläutert, dass die Ausnahme sich in den großen Vorleistungssummen für die Sanierung begründet. Die Halle wäre sonst abgerissen worden.

Eine Frage zu den Aufwandsentschädigungen wurde beantwortet.

Die Laufgruppen bitten um finanzielle Unterstützung bei Startgeldern zur Teilnahme an Laufveranstaltungen. Es soll ein Termin zur Klärung vereinbart werden.

Über einen vom Vorstand abgelehnten Kurs „Aqua Gymnastik“ wurde diskutiert.

**TOP 5 Entlastung des Vorstandes**

Der Sprecher der Kassenprüfer Herr von Lindheim stellt Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Abstimmungsergebnis. Ja-Stimmen: 43, Nein-Stimmen: keine, Enthaltungen: keine

Damit ist der Vorstand für das Geschäftsjahr 2018 entlastet.

**TOP 6 Wahlen**

Es wird ein Wahlleiter ernannt, als Wahlleiter meldet sich Michael Tunat.

Die folgenden Abstimmungen erfolgen per Handzeichen.

**TOP 6.1. Wahl der/des 2. Vorsitzenden**

Die Amtszeit des 2. Vorsitzenden Felix Barth ist beendet. Er stellt sich erneut zur Wahl. Es gibt keine anderen Vorschläge.

Die Abstimmung ergibt: Ja-Stimmen: 39, Nein-Stimmen: 2, Enthaltungen: 2

Felix Barth nimmt die Wahl an.

**6.2. Wahl der/des Schatzmeisterin/s**

Die Amtszeit der Schatzmeisterin Frau Gudrun Manea ist beendet. Sie stellt sich erneut zur Wahl. Es gibt keine anderen Vorschläge.

Die Abstimmung ergibt: Ja-Stimmen: 39, Nein-Stimmen: keine, Enthaltungen: 4

Gudrun Manea nimmt die Wahl an.

**6.3. Wahl der Kassenprüfer**

Die Amtszeit der Kassenprüfer Annette Grohmann-Kind und D. Thomas von Lindheim ist beendet. Sie stellen sich erneut zur Wahl. Es gab keine anderen Kandidaten.

Die Abstimmung ergibt: Ja-Stimmen: 42, Nein-Stimmen: keine, Enthaltungen: 1

Sie nehmen die Wahl an.

**TOP 7 Anträge**

**7.1.Wahl der/des 3. Vorsitzenden (als 5. Vorstandmitglied)**

Der 1. Vorsitzende erläutert, dass die Aufgaben des Vorstandes sich stetig erweitert haben und die 4 Vorstandmitglieder fachlich (z.B. Thema Datenschutz) und zeitlich an ihre Grenzen stoßen. Die Vorstandarbeit ist eine anspruchsvolle und intensive Tätigkeit. Auch in Hinsicht der zukünftigen Entwicklung ist es wichtig, engagierte Mitglieder in die Arbeit für den Verein einzubinden.

Aus diesem Grund wird vorgeschlagen, ein 5. Vorstandsmitglied zu wählen mit folgenden Aufgabenfeldern: EDV, Datenschutz, Homepage, Instandhaltung Halle + Geschäftsstelle, Sponsoring, Integrationsarbeit , Außenkontakte.

Laut Satzung §10, Punkt 1 besteht der Vorstand aus mindestens 4 Personen.

Als Kandidat wird André Divolis vorgeschlagen. Es gab auf Anfrage keine weiteren Kandidaten.

Er stellt sich kurz vor, schildert seinen persönlichen Eindruck des TuS Wannsee und würde sich auf eine Mitarbeit im Rahmen des Vorstandes freuen.

Die Abstimmung ergibt: Ja-Stimmen : 42, Nein-Stimmen : 1, Enthaltungen : keine

Andrè Divolis nimmt die Wahl an.

**7.2. Änderung der Beitragsordnung Cheerleading Kurs Nr. 164**

Der Kurs Nr. 164 soll auf 4 Std Trainingsmöglichkeit erweitert werden, auch um eine gute Vorbereitung für Aufführungen und potentielle Wettbewerbe zu ermöglichen. Kurse mit einer Gesamtdauer von 240 Minuten sind in der bisherigen Beitragsordnung nicht berücksichtigt. Die Kursteilnehmerinnen und die Kursleiterin Celina Mc Cathy wünschen sich diese Erweiterung. Die monatlichen Beiträge sollen von 6,-€ auf 16,-€ (Kinder) angehoben werden.

Die Abstimmung ergibt: Ja-Stimmen: 41, Nein-Stimmen: keine, Enthaltungen: 3

Die Beitragsordnung wird entsprechend geändert.

**TOP 8 Verschiedenes**

Es wird das Thema Ferienkurse besprochen. Der Bedarf und der dringende Wunsch nach regelmäßigem Sport auch in den Ferienzeiten wird deutlich gemacht. Die Diskussion ist lebhaft und es werden die Möglichkeiten und Probleme angeführt.

Die Mitgliedsbeiträge sind wirtschaftlich auf den Zeitraum außerhalb der Ferienzeiten ausgelegt. Die freiberuflichen Trainerverträge ebenfalls.

Die Bewilligung der Hallenzeiten durch den Bezirkssportbund ist grundsätzlich an die Schulzeiten gebunden. Nach der bisherigen Praxis können Ferienzeiten durch die Kursleiter/innen beantragt werden. Die Beantragung der Hallenzeiten erfolgt dann durch die Geschäftsstelle. Die Bezahlung der Kursleiter/innen wird nicht vom Verein übernommen.

Bei einer Neuregelung müsste die Bereitschaft der Kursleiter/innen hierzu abgefragt werden. Die Honorarverträge müssten ggf. verändert werden.

Während der Ferienzeiten finden gegebenenfalls auch Reparaturarbeiten in den Hallen statt.

Es gab eine Nachfrage und eine Diskussion zum Versicherungsschutz während der Ferienzeiten.

Der Vorstand wird sich des Themas annehmen. Es soll eine Umfrage an die Übungsleiter/innen geschickt werden. Nach ausführlicher Diskussion entschließt sich der Vorstand, sich mit den verschiedenen Ideen auseinander zu setzen und die entsprechenden wirtschaftlichen Auswirkungen in die Bewertung mit einzubeziehen. Über das weitere Vorgehen im Kontext Ferienkurse wird der Vorstand zu gegebener Zeit berichten.

Zum Schluss wurde noch auf das Problem der Menge des zu lagernden Sportmaterials in der Gymnastikhalle hingewiesen.

Die Jahreshauptversammlung 2019 wurde um 20.55 Uhr durch den 1. Vorsitzenden geschlossen.

Im Anschluss fand ein kurzes geselliges Zusammensein mit Imbiss statt.

……………………………………………… ………………………………………….

1. Vorsitzender Joaquin Nicolai 2. Vorsitzender Felix Barth